

Offene Ausschreibung

Die **Gemeinde Herzebrock-Clarholz**, Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, schreibt gemäß VOB offen aus:

Neubau Rathaus – 09 Lüftungsarbeiten

Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz beabsichtigt einen Rathaus-Neubau als Ersatz für das bisherige Rathaus zu errichten. Dieser Neubau soll auf dem aktuellen Rathaus-Grundstück mit rund 4.800 m² errichtet werden.

Entsprechend des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Herzebrock-Clarholz soll der Rathaus-Neubau mindestens dem Energiestandard KFW-40 entsprechen und klimaneutral im Betrieb sein. Die technische Ausstattung des Gebäudes soll diesen hohen ökologischen und wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen. Der Fokus liegt auf einer betriebskosten-optimierten Planung.

Eckdaten für diese Ausschreibung:

Ein zentrales Zu- und Abluftgeräte zur Außenaufstellung mit 7.000 m³/h belüftet Büros, Ratssaal und Nebenräume. Zur Luftverteilung werden Kanäle und Formteile aus ca. 1000 m² Blechkanal und 600 m Rundrohr verbaut. In den Etagenabgängen kommen variable Volumenstromregler zum Einsatz.

Des Weiteren sind Brandschutzklappen, teilweise mit Rauchauslöseeinrichtung, nach Vorgaben des Brandschutzkonzeptes geplant.

Für die Kühlung von 3 Serverräumen kommen Split-Kälteanlagen zur Ausführung.

Ausführungszeitraum für dieses Gewerk: 01.03.2027 – 29.12.2027

Submission: 10.11.2026, 10:30 Uhr

Ausgabe der Angebotsunterlagen:

Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch angefordert werden. Die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt über das Portal der Deutschen eVergabe unter www.deutsche-evergabe.de.

Die Kommunikation bezüglich der Ausschreibung und ihrer Unterlagen hat ausschließlich über das Nachrichtenmodul der Deutschen eVergabe zu erfolgen. Bitte registrieren Sie sich auf der Plattform der Deutschen eVergabe, da ansonsten nicht sichergestellt werden kann, dass Sie über alle Änderungen im Vergabeverfahren informiert sind.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Nur elektronische Angebote sind zugelassen.

Die Angebote sind bis zum jeweiligen Submissionstermin elektronisch über die Plattform der Deutschen eVergabe einzureichen. Berücksichtigt werden nur solche Bieter, die nachweislich vergleichbare Baumaßnahmen in den letzten Jahren durchgeführt haben und über entsprechende Referenzen verfügen.

Der Bürgermeister